



**Thomas Dörflinger**  
**Gabriele Schmidt**  
Mitglied des Deutschen Bundestages



**Felix Schreiner**  
Mitglied des Landtages von  
Baden-Württemberg

# Pressemitteilung

## CDU-Abgeordnete: Einsatz für Sensoplanbeschäftigte erfolgreich!

CDU-Abgeordnete Dörflinger, Schmidt und Schreiner begrüßen Durchbruch bei den Verhandlungen des Sozialplans für Sensoplan. Abgeordnete hatten sich Anfang der Woche an den Deutschland-Chef von GE gewandt. Dank für Unterstützung durch Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

Berlin, 23.09.2016

### **Thomas Dörflinger, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-77507  
Fax: +49 30 227-76507  
thomas.doerflinger@bundestag.de

### **Gabriele Schmidt, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-74899  
Fax: +49 30 227-76899  
gabriele.schmidt@bundestag.de

### **Felix Schreiner, MdL**

Hauptstraße 18  
79761 Waldshut-Tiengen  
Telefon: +49 7741 - 8854490  
Fax: +49 7741 - 8854495  
post@felix-schreiner.de

An einen Durchbruch in den Sozialplanverhandlungen für die Belegschaft von Sensoplan in Hohentengen war vor wenigen Tagen noch nicht zu denken. „Wir freuen uns umso mehr, dass ein Ergebnis erzielt worden ist, bei dem die Forderungen der Belegschaft weitestgehend berücksichtigt sind.“, so die CDU-Abgeordneten. Der Erhalt des Standortes wäre erste Wahl gewesen. Schließlich sei Sensoplan in den letzten Jahren ein erfolgreiches und rentables Unternehmen gewesen. „In erster Linie zählt aber, was das Beste für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist. Und dass niemand arbeitslos, sondern eine Transfergesellschaft gegründet wird, ist eine gute Nachricht für die Belegschaft.“

Dass nun doch eine Einigung erzielt worden ist, sei auf die Intervention der CDU-Abgeordneten beim Deutschland-Chef von GE und auf die Gespräche der Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL (CDU) mit Vertretern der Geschäftsleitung zurückzuführen. „Wir danken auch der Wirtschaftsministerin von Baden-Württemberg und den Mitgliedern des Betriebsrates, die engagiert für ihre Kolleginnen und Kollegen verhandelt haben.“, so die CDU-Abgeordneten.

Die CDU-Abgeordneten hatten sich zudem Anfang dieser Woche persönlich an den Deutschland-Chef von GE, Carlos Härtel gewandt und an die soziale Verantwortung des Weltkonzerns gegenüber den Mitarbeitern appelliert. „Wir freuen uns heute mit den Mitarbeitern von Sensoplan und danken allen, die sich in dieser schwierigen Zeit für dieses Ergebnis eingesetzt haben.“, so die Abgeordneten weiter. Nun gelte es zudem, gemeinsam mit der Gemeinde Hohentengen nach einer sinnvollen Lösung für die Gebäude der Firma in Hohentengen zu suchen. Auch dabei werden die CDU-Abgeordneten die Gemeinde Hohentengen unterstützen.

Der CDU-Landtagsabgeordnete kündigte an, dass es trotz positiven Verhandlungsergebnisses zu weiteren Gesprächen zwischen der Wirtschaftsministerin und der Konzernleitung kommen wird. „Die Ministerin steht in ständigem Kontakt mit allen Beteiligten und steht für ein Treffen mit dem Betriebsrat zur Verfügung“, so Felix Schreiner abschließend.